Online-Infoabend zu familiärem Brust- und Eierstockkrebs

Am Dienstag, den 22. Juni 2021, lädt das Familiäre Brust- und Eierstockkrebszentrum Würzburg Betroffene, Angehörige und sonstig Interessierte zu einem virtuellen Informationsabend ein. Bei der kostenlosen Veranstaltung stehen elf Expert*innen als Referent*innen und Diskussionsteilnehmer*innen zu den diversen Aspekten der erblich bedingten Tumorerkrankungen zur Verfügung.

„In fünf bis zehn Prozent der Fälle von Brust- und Eierstockkrebs handelt es sich um Erkrankungen, die familiär gehäuft auftreten“, berichtet Prof. Dr. Achim Wöckel. Der Direktor der Frauenklinik des Uniklinikums Würzburg (UKW) fährt fort: „Da das reguläre Brustkrebs-Früherkennungs-Programm hier nicht ausreicht, sollten sich die Betroffenen in einer spezialisierten Einrichtung beraten lassen.“ Eine solche Einrichtung ist das vom UKW betriebene Familiäre Brust- und Eierstockkrebszentrum (FBREK) Würzburg. Es fungiert als Anlaufstelle für Frauen aus dem Raum Nordbayern und aus benachbarten Gebieten.
Am Dienstag, den 22. Juni 2021, gibt eine Online-Veranstaltung allen Interessierten einen Einblick in die Tätigkeiten des FBREK Würzburg. Ab 18:00 Uhr erklären Expert*innen des Zentrums in allgemeinverständlichen Kurzvorträgen, wann der Verdacht auf eine familiäre Risikosituation vorliegt, wer sich testen lassen kann, wie die Test ablaufen und was dies für Folgen haben kann.
Neben zehn Fachleuten des UKW und der Uni Würzburg beteiligt sich auch Sabine Weimert vom Breast-Cancer (BRCA)-Netzwerk Nürnberg an dem kostenlosen Infoabend. Das BRCA-Netzwerk bietet Betroffenen und deren Familien die Möglichkeit zum Austausch an.
Nach vier Referaten haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, ihre individuellen Fragen mit den Expert*innen zu diskutieren.
Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bei Heike Barral von der Würzburger Universitätsfrauenklinik wichtig unter Tel: 0931/ 201 25263 oder E-Mail: barral_h@ukw.de.
Das detaillierte Programm der Veranstaltung findet sich unter www.ukw.de/frauenklinik

Bildunterschrift:

Wöckel_Schlaiß.jpg

Zu den Expert*innen des Online-Infoabends gehören Prof. Dr. Achim Wöckel, der Ärztliche Leiter des Familiären Brust- und Eierstockkrebszentrums Würzburg, sowie Privatdozentin Dr. Tanja Schlaiß, Ansprechpartnerin und Koordinatorin des FBREK Würzburg.

Bilder (2): Uniklinikum Würzburg

Anstalt des Öffentlichen Rechts

Stabsstelle Kommunikation
Universitätsklinikum Würzburg
Susanne Just (Leitung Pressestelle)
Josef-Schneider-Straße 2, Haus D3
97080 Würzburg

E-Mail: **presse@ukw.de**
Telefon: +49 (0)931 / 201-59447
Fax: +49 (0)931 / 201-6059447
www.ukw.de

Hinweis zum Datenschutz:
Die Informationen des UKW nach Art. 13 und 14 DSGVO erhalten Sie unter www.ukw.de/recht/datenschutz, auf Anfrage auch in Papierform.